

Liposculpture, Liposuction, Body contouring

In unserer Zeit kommt dem körperlich-ästhetischen Empfinden weiter Bevölkerungsteile eine immer größer werdende Bedeutung zu. Dies äußert sich in einem neuen Gesundheits- und Körperbewusstsein.

Ein schlanker, sportlicher Körper gilt bei Frauen und bei Männern als Zeichen für Jugendlichkeit, Dynamik und Schönheit. Auch ist in vielen Berufen eine sportlich-dynamische äußere Erscheinung Voraussetzung für den persönlichen Erfolg. Körperfülle, Übergewicht und eine dadurch unproportionierte Gesamterscheinung werden dagegen mit Krankheitszuständen, fortgeschrittenem Alter, mangelnder Dynamik und Erfolglosigkeit verbunden.

Unter Liposuction/ Liposculpture versteht man die Entfernung unerwünschter und medizinisch problematischer (insbesondere auch nach Gewichtsabnahme) Fettdepots an bestimmten typischen Körperstellen. Durch die Verwendung der heute üblichen Mikrokanülen verbunden mit der Aufschwemmung der Fettdepots durch die sogenannte Tumescenzlösung lässt sich eine präzise und bei Berücksichtigung bestimmter Standards weitgehend risikoarme Liposuction durchführen.

Der Eingriff findet normalerweise unter örtlicher Betäubung verbunden mit einer generalisierten Schmerzanalgesie/ Sedierung statt. Eine Allgemeinanästhesie ist, wenn nötig, möglich.

Die häufigsten Regionen für die Liposuction bei Frauen sind die Unterbauch-, Oberbauch- und Taillenregion, sowie Oberschenkel und Knie, bei Männern die Bauch- und Taillenregion und die vergrößerte männliche Brust, Gynäkomastie genannt. Weitere Regionen sind: Doppelkinn-Bereich, Oberarm, Rücken-Schulterblattregion, Gesäßregion, Schambergbereich, sowie Wade-/ Fesselregion.

Bei extremen Adipositas nach bereits erfolgter Gewichtsreduktion kann eine sogenannte Megaliposuction in mehreren Sitzungen in bestimmten Situationen in Betracht kommen.

Nach dem Eingriff sind außer der Abdeckung der Haut im Operationsbereich keine Spezialverbände notwendig. Man trägt spezielle Kompressionsmieder zur Hautrückbildung unter der normalen Kleidung.

Die Erholungszeit nach dem Eingriff hängt davon ab, welche Regionen behandelt werden und wieviel Fett abgesaugt wurde. Die meisten Patienten können leichte Routinearbeiten (z.B. Büroarbeit) nach 2 Tagen wieder ausüben. In einigen speziellen Fällen kann eine Erholungsphase von ca. 1 Woche notwendig sein.

In Einzelfällen müssen zusätzlich zum Liposuctionseingriff überschüssige Hautareale chirurgisch entfernt werden.

Dies kann zusammen mit dem Eingriff, d.h. in der gleichen Sitzung und normalerweise ebenfalls in Tumescenzlokanästhesie, erfolgen.